



Jahresrückblick 2025

TSV Heimenkirch von 1921 e.V.

TSV Heimenkirch von 1921 e.V. | Fichtenweg 1 | 88178 Heimenkirch
geschaeftsstelle@tsv-heimenkirch.de



Jahresrückblick 2025 des TSV Heimenkirch e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Jahr 2025 war für den TSV Heimenkirch in vielerlei Hinsicht wieder ein spannendes und herausforderndes Jahr. Ohne die wertvolle Unterstützung vieler wäre einiges davon nicht möglich gewesen. Mit diesem Bericht möchten wir einen Einblick in die wichtigsten Entwicklungen, Projekte und Erfolge des TSV Heimenkirch geben – all jene Bereiche, in denen außerordentliches Engagement maßgeblich zum Gelingen beigetragen hat.

Mit knapp 1.100 Mitgliedern, zahlreichen sportlichen wie gesellschaftlichen Aktivitäten und wichtigen Investitionen in unsere Zukunft haben wir nicht nur den Sport gestärkt, sondern auch unsere Vereinswerte eindrucksvoll unterstrichen und das soziale Miteinander gemeindeübergreifend gefestigt.

Unsere Kunstrasensanierung konnte trotz einer Vielzahl unerwarteter aber notwendiger Maßnahmen erfolgreich umgesetzt werden. Ebenso haben wir unser Engagement im Bereich Jugendschutz konsequent weiterentwickelt und können mit Stolz sagen, dass wir im Westallgäu in diesem Bereich eine Vorreiterrolle einnehmen. Damit stärken wir unsere Kinder und Jugendlichen nachhaltig und unterstützen unsere Trainer und Übungsleiter in ihrer wichtigen Arbeit.

Darüber hinaus konnten wir die in 2024 begonnene Bewirtungstätigkeit auf der Landesgartenschau auch in 2025 weiterführen. Bei verschiedenen Veranstaltungen waren wir präsent und konnten den TSV Heimenkirch aktiv repräsentieren und bewerben. Diese Aktivitäten haben den Zusammenhalt innerhalb des Vereins gestärkt, die finanzielle Situation aufge bessert und die Wahrnehmung des TSV Heimenkirch als engagierten und aktiven Verein weiter erhöht.

Der Beitrag unserer Werbepartner, Sponsoren und Unterstützer war hierbei wieder von unschätzbarem Wert. Dank diesem Engagements konnten wir sportliche Erfolge ermöglichen und Veranstaltungen für alle Generationen realisieren, die Begeisterung für Bewegung fördern und Raum für tolle Begegnungen schaffen. Wir sind uns sicher, dass hierbei Erlebnisse entstanden sind, von denen man in Zukunft gerne erzählen wird und mit Stolz und einem vielleicht lachenden Auge zurückblickt. Für dieses Vertrauen und diese partnerschaftliche Begleitung danken wir von Herzen.

Gemeinsam gestalten wir die Zukunft – für den Sport und für unsere Gemeinschaft.

Vielen Dank im Namen des gesamten TSV Heimenkirch.



Dr. Michael Strasser
1. Vorstand TSV Heimenkirch

1. Mitgliederzahlen 2025

Der TSV Heimenkirch hat in 2025 weiter an Attraktivität gewonnen und zählt derzeit **1.085 Mitglieder – den höchsten Stand der Vereinsgeschichte**. Mit dieser Zahl ist der TSV Heimenkirch nicht nur der größte Verein in Heimenkirch, sondern einer der größten im Landkreis Lindau welcher im Ehrenamt geführt wird. Besonders erfreulich ist der hohe Anteil an jungen Mitgliedern: aktuell zählt der TSV Heimenkirch 408 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren.

Die sportlichen Aktivitäten werden von **62 engagierten Übungsleitern** begleitet, die in den verschiedenen Abteilungen für ein vielfältiges und qualitativ hochwertiges Angebot sorgen.

Die einzelnen Abteilungen zählen die folgenden Mitglieder:

(Mehrfachmitgliedschaften wurden bereinigt):

- Bike& Ski: 171 Mitglieder
- Fußball: 221 Mitglieder
- Tennis: 153 Mitglieder
- Turnen: 540 Mitglieder

Diese Zahlen verdeutlichen die Bedeutung des TSV Heimenkirch als sportliches und soziales Zentrum der Marktgemeinde Heimenkirch mit etwas mehr als 3.500 Einwohnern.

2. Großprojekt Kunstrasensanierung

Mit der Sanierung des Kunstrasenplatzes verfolgt der TSV Heimenkirch ambitionierte Ziele. Diese Maßnahme ist Teil der größten Investition der Vereinsgeschichte, die darauf abzielt, den Sportpark am Rehwinkel zu einem sicheren, attraktiven und hochwertigen Ort für Sport und Freizeit zu machen – für uns als Verein aber auch für die breite Öffentlichkeit. Der Sportpark am Rehwinkel ist einer der wenigen Sportplätze in der Umgebung der für alle frei zugänglich ist

Nach langjähriger Planungsphase begannen im Mai 2024 die ersten Baggerarbeiten am Sportpark am Rehwinkel – diese waren Startpunkt einer langen und intensiven Phase für das Projektteam des TSV Heimenkirch. Dieses Mammutprojekt war nicht nur groß, sondern genau wie sein Namensgeber, widerspenstig, unberechenbar und alles andere als einfach zu bändigen.

Das Projekt kämpfte nicht nur mit steigenden Kosten wie z.B. aufgrund umfangreichere Schäden an der Elastikschicht welche erst durch das Abtragen des Kunstrasens sichtbar wurden, sondern auch mit Altlasten wie zu geringe Sicherheitszonen rund um den Kunstrasen. Diese führten dazu, dass der Fußballverband die finale Abnahme verweigerte und weitere bauliche Maßnahmen durchgeführt werden mussten. Dies bedeutete für den TSV Heimenkirch weiteren Planungs- und Abstimmungsaufwand mit Fachfirmen sowie erneuten Kostensteigerungen.

Doch der TSV Heimenkirch wäre nicht der Verein der er ist, wenn er sich davon hätte abschrecken lassen. Erneut wurde nach kreativen und innovativen Lösungen gesucht, wie der Verein diese Mehrkosten selbständig stemmen kann. Doch dazu später mehr.

In Summe sind für das Projekt „Kunstrasensanierung“ unglaubliche 1650 Stunden an dokumentierten Stunden in Eigenleistung angefallen. Zu diesen Stunden zählen neben der direkten Mitarbeit in den Gewerken auch die Stunden welche in die Planung, Abstimmung und Kontrolle sowie die Beauftragung, Vororttermine und Abnahme mit den Fachfirmen stattgefunden haben. Ebenfalls beinhaltet diese Zahl die Abstimmungen mit der Gemeinde und BLSV. Zudem gab es viele kleinere Arbeitseinsätze, welche aber aufgrund der spontanen Durchführung nicht immer ordentlich dokumentiert wurden. Sonst wäre die Zahl der in Eigenleistung erbrachten Stunden noch höher.

2.1. Bauabschnitt 1: Erdwall – Mehr Sicherheit

Der südöstliche Erdwall wurde zurückgesetzt und stabilisiert, um Erosionsschäden vorzubeugen. Dabei unterstützten Vereinsmitglieder mit über **215 Stunden Eigenleistung**. Unerwartete Herausforderungen und Mehrkosten führten zu **Gesamtausgaben von über 64.500 Euro**.



2.2. Bauabschnitt 2: Kunstrasensanierung

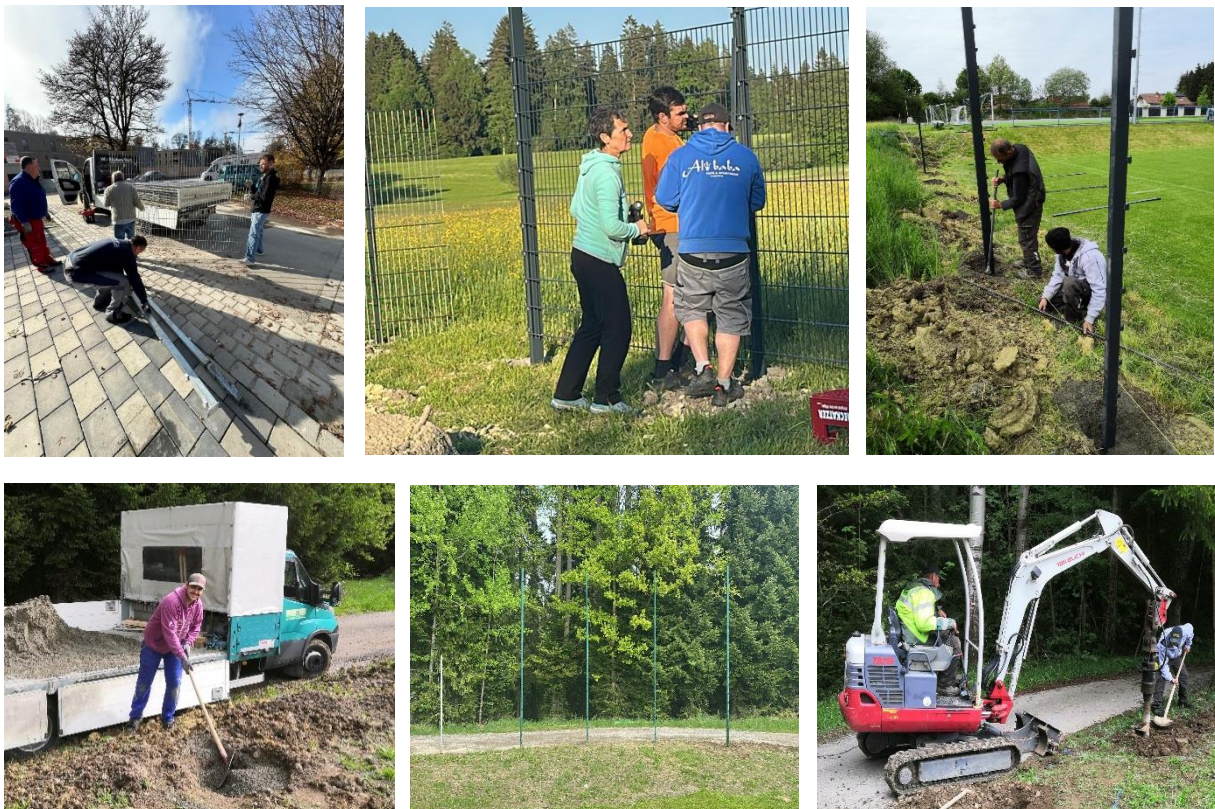
Nach Verzögerungen aufgrund gestiegener Kosten begann im Sommer 2024 die Erneuerung des Belags. Die Elastikschicht unter dem Kunstrasen wurde punktuell saniert und letztlich komplett mit einer stabilisierenden Schicht überzogen. Auch wenn diese Arbeiten den Einsatz spezieller Maschinen und Fachwissen erforderten, so hat der TSV Heimenkirch trotzdem 72 Stunden Eigenleistung eingebracht.

Trotz **Budgetsteigerungen auf ca. 340.000 Euro** entschied sich der Verein für eine langfristige Lösung, um Sicherheit und Qualität zu gewährleisten.



2.3. Ausblick: Bauabschnitt 3 – Umzäunung

Im Frühjahr 2025 wurde die Umzäunung des Platzes umgesetzt, um ihn vor Verunreinigungen und Vandalismus zu schützen. Hierfür hat der TSV Heimenkirch im Vorfeld den notwendigen Zaun von der Landesgartenschau erworben und in Eigenleistung abmontiert, transportiert und letztlich montiert.



Durch die Wiederverwendung konnte der TSV Heimenkirch einiges an Kosten einsparen. Auch beim Bohren der Löcher und einbetonieren der Zaunpfosten hat der TSV Heimenkirch die Fachfirma

tatkräftig unterstützt und dadurch die Kosten enorm reduziert. Die anschließende Montage des Zauns und der Zauntüren und -tore haben die Mitglieder zu 100% in Eigenleistung übernommen. In knapp 370 Stunden hat der TSV Heimenkirch mehrere hundert Meter Doppelstabzaun, über 100m Ballfangzaun und 7 Türen und Tore in Eigenleistung montiert.

Der neue Ballfangzaun mit dem atemberaubenden Hochgratpanorama im Hintergrund, dass es so nur am Sportpark am Rehwinkel gibt, bietet eine attraktive Werbefläche, die bereits heute von einer Vielzahl an Werbepartnern genutzt wird.

Aufgrund der hohen Eigenleistung sowie der Wiederverwendung des Zauns von der Landesgartenschau gab es beim **3. Bauabschnitt keine Kostensteigerungen.**

2.4. Unerwartete Aufwände und Mehrkosten

2.4.1. Erdwall am Vereinsheim Fußball

Im Zuge der Vorbereitung der Umzäunung musste der Erdwall am Vereinsheim der Abteilung Fußball weichen. Um die Kosten für den Abtransport des Aushubs zu reduzieren, hat der TSV Heimenkirch mit den anliegenden Eigentümern eine Lösung zum Einbau des Aushubs gefunden. Diese Lösung hat den schönen Nebeneffekt, dass das abfallende Gelände neben der Straße nun keine Gefahr mehr darstellt und als weitere Parkmöglichkeiten dienen kann. Zudem haben die Fußballspieler nun eine Fläche um sich ungestört aufzuwärmen ohne die Zuschauer zu stören. **Die Mehrkosten hierfür beliefen sich auf knapp 4.400 Euro.**



2.5. Sicherstellung Sicherheitszonen

Der ursprünglich am Erdwall installierte Flutlichtmast überschritt den vorgegebenen Mindestabstand von 4 m zum Spielfeldrand. Damit war die Sicherheitszone nicht gewährleistet und der Verband hat keine Freigabe für den Spielbetrieb erteilt. Dies war für alle Projektbeteiligten ein riesen Schock, war der Flutlichtmasten in der Vergangenheit bei keiner Prüfung beanstandet worden. Durch temporäre Maßnahmen konnte der TSV Heimenkirch jedoch eine Freigabe für den Trainingsbetrieb erreichen.



Ein Versetzen des bestehenden Flutlichtmastes wäre zwar möglich gewesen, hätte jedoch die vorgeschriebene Ausleuchtung des Platzes nicht mehr erfüllt. Daher war es erforderlich, die Position des Flutlichtmastes anzupassen und zusätzlich einen neuen, höheren Mast zu installieren. Dies erforderte Arbeiten am Erdwall sowie die Erstellung eines neuen Fundaments. Die daraus resultierenden Maßnahmen **führten neben sehr hohem Planungs- und Abstimmungsaufwand zu Mehrkosten von über 14.000 Euro.**

2.6. Tore und Pflegegerät

Um die Funktionsfähigkeit des Kunstrasens und die Gewährleistung durch den Hersteller nicht zu gefährden als auch optimale Platzbedingungen zu gewährleisten, musste der TSV Heimenkirch ein spezielles Pflegegerät für den neuen Kunstrasenplatz anschaffen. Da der Verein über kein geeignetes Zugfahrzeug verfügt, wird dieses aktuell von der Gemeinde gegen eine entsprechende Bereitstellungsgebühr pro Nutzung ausgeliehen. Die Pflege des gesamten Sportparks am Rehwinkel übernimmt der TSV Heimenkirch trotz des gestiegenen Pflegeaufwands weiterhin in Eigenleistung und eigenen Gerätschaften. Durch die Anschaffung des Pflegegeräts entstanden unvorhergesehene **Kosten in Höhe von etwas über 9.000 Euro.**

Im Zuge der Sanierung mussten zudem die beiden Tore auf dem Kunstrasen erneuert werden. Die vorhandenen Tore stammten aus einer Bauart, die heute nicht mehr zugelassen ist. Außerdem waren sie in der Vergangenheit aufgrund von Schäden durch Vandalismus bereits mehrfach in Eigenregie repariert worden. Eine Neuanschaffung war die einzige vom Verband freigegebene Maßnahme. Diese führte jedoch **zu Kosten in Höhe von knapp 5.000 Euro.**

2.7. Schließanlage

Für das Konzept einer zentralen Zugangskontrolle am Sportparks am Rehwinkel muss die bestehende Schließanlage erweitert bzw. erneuert werden. Dieses Zutrittskonzept ermöglicht es dem TSV Heimenkirch, im Falle von Vandalismus oder Einbruch, Nachweise gegenüber der Versicherung einfacher und schneller zu erbringen. Des Weiteren soll das Konzept die Besucher zum zentralen Eingang lenken und somit die Anwohner entlasten.

2.8. Beauftragung Ingenieurbüro

Im Rahmen der Sanierung wurde ein Ingenieurbüro hinzugezogen, das das Projektteam bei der Planung und Umsetzung der einzelnen Gewerke fachlich unterstützte. Dadurch konnten die Arbeiten der Gewerke professionell geprüft, freigegeben und etwaige Mängel protokolliert sowie behoben werden. Mit Unterstützung des Ingenieurbüros wurden zudem die Rechnungsprüfung sowie die finale Rechnungsfreigabe durchgeführt und die Zuschüsse beim BLSV beantragt. Der TSV Heimenkirch hatte mit dem ausgewählten Büro großes Glück: Zum einen profitierte der Verein vom umfangreichen Fachwissen und dem großen Netzwerk an Fachfirmen, zum anderen konnte die Leistung – entgegen dem üblichen Standardvorgehen – nicht auf Volumen-, sondern auf Stundenbasis abgerechnet werden. **Die Kosten für das Ingenieurbüro beliefen sich auf 4.300 Euro.**

Durch all die unerwarteten Anforderungen und Anschaffungen sind für den TSV Heimenkirch unerwartete Mehrkosten entstanden welche der Verein nun selbst aufbringen muss. Der Platz wird der Öffentlichkeit weiterhin zur Verfügung stehen und der TSV Heimenkirch wird weiterhin die Pflege des Sportpark am Rehwinkel in Eigenleistung stemmen.

2.9. Danksagung

In meiner Funktion als 1. Vorstand des TSV Heimenkirch bedanke ich mich bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfer sowie allen beteiligten Unternehmen für die kompetente Ausführung der Kunstrasensanierung am Sportpark am Rehwinkel sowie die Lösungsfindung auf Augenhöhe.

Ein großes Dankeschön möchte ich allen Parzellenpaten aussprechen, welche durch Ihre Patenschaft das Projekt finanziell unterstützt und somit maßgeblich zum Gelingen beigetragen haben. Es ist schön zu sehen das vielen der Sport sehr am Herzen liegt und Vereine als Zentrum für ein gesundes soziales Miteinander gesehen werden.

Die Dankestafel für die Parzellenpaten befindet sich bereits im Layout und wird ab Frühjahr 2026 am Sportpark am Rehwinkel am Aufgang zum Kunstrasenplatz zu sehen sein.

Den vielen Helferinnen und Helfer auf der Landesgartenschau möchte ich von Herzen für Ihren unschätzbaren abteilungs- und vereinsübergreifenden Einsatz danken. Durch Euren Einsatz habt ihr nicht nur den Verein bei diesem Mammutprojekt unterstützt, sondern auch maßgeblich zum Erfolg der Landesgartenschau 2024 in Wangen beigetragen. Ohne den unermüdlichen Einsatz am Ausschank und eure Geschwindigkeit beim Ausgeben wären viele Gäste unzufrieden nach Hause gefahren. Das dies nicht der Fall war ist nur euch zu verdanken!

Ebenfalls möchte ich dem Bayerischen Landes-Sportverband (BLSV) für den gewährten Zuschuss zur Sanierung des Kunstrasens meinen ausdrücklichen Dank aussprechen.

Der Marktgemeinde Heimenkirch gilt mein besonderer Dank für die finanzielle Unterstützung in Form eines Zuschusses sowie eines Darlehens. Darüber hinaus danke ich der Marktgemeinde ausdrücklich für das entgegengebrachte Vertrauen, das dieses Projekt in besonderer Weise ermöglicht hat.

3. Landesgartenschau 2.0 – Ja was ist denn das?

Der TSV Heimenkirch hat auf der Landesgartenschau 2024 in Wangen einmal mehr gezeigt, was gemeinschaftliches Engagement und abteilungsübergreifende Zusammenarbeit bewirken können. Über 100 Helferinnen und Helfer, darunter auch viele Nicht-Mitglieder, leisteten in 22 Einsätzen rund **900 Arbeitsstunden** – ein entscheidender Beitrag zur Finanzierung der Kunstrasensanierung.

Doch für den TSV Heimenkirch ist die Landesgartenschau noch nicht vorbei. Unter dem internen Namen „LGS 2.0“ ist der Verein auch in 2025 weiterhin aktiv und sorgt bei Veranstaltungen wie *Hot Like Beats* oder *Erba Clubbing* für das leibliche Wohl der Gäste.

Die Mitglieder des TSV Heimenkirch haben dabei erneut bewiesen, dass sie anpacken können. Mit **Witz, Charme und immer einem freundlichen Spruch** versorgen wir die Besucher nicht nur mit Getränken, sondern verbreiten auch gute Laune – ein Engagement, das von den Besucherinnen und Besuchern deutlich gewürdigt wurde.

Insgesamt leisteten die Helferinnen und Helfer im Jahr 2025 auf der „LGS 2.0“ **beeindruckende 550 Stunden**. Damit konnten die jeweiligen Kassen der einzelnen Abteilungen aufgestockt werden – ein wichtiger Beitrag für Anschaffungen in **Ausrüstung und Infrastruktur**. Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die zuerst selbst anpacken, bevor sie um finanzielle Unterstützung bitten.



4. Aktivitäten der Abteilungen

4.1. Fußball

4.1.1. Jugendarbeit: Kooperation und sportliche Erfolge

Die Jugendarbeit ist das Herzstück unserer Fußballabteilung und wird seit vielen Jahren aktiv gefördert. Ab der E-Jugend kooperieren wir erfolgreich mit den Vereinen TSV Wohmbrechts, TSV Röthenbach und TSV Opfenbach, und treten unter der Spielgemeinschaft Westallgäu auf. Diese vereinsübergreifende Zusammenarbeit bringt innovative Trainingsansätze und ist ein wichtiger Bestandteil in der nachhaltigen Förderung von jungen Talenten. Die Kooperation beginnt ab der E-Jugend, während Bambini- und F-Jugend-Teams weiterhin eigenständig von den Vereinen gestellt werden.

Zahlen und Fakten zur Jugend:

- **Bambini:** 18 Spieler (TSV Heimenkirch)
- **F-Jugend:** 17 Spieler (TSV Heimenkirch)
- **E-Jugend bis A-Jugend:** Insgesamt 134 Spieler (SG Westallgäu)

Die enge Zusammenarbeit und das Engagement unserer Trainer tragen Früchte: Die Mannschaften der E-, D-, C- und A-Jugend schafften nach der Qualifikationsrunde den Aufstieg in höhere Ligen – ein beachtlicher sportlicher Erfolg in kurzer Zeit!

Unsere Bambini- und F-Jugend durfte mehrfach mit der Landesliga-Mannschaft einlaufen – ein tolles Erlebnis! Zudem nahmen unsere Jüngsten mit viel Freude und Motivation an insgesamt 11 Turnieren Sommer wie Winter teil.

An dieser Stelle bedanken wir uns herzlichst bei **Elektro-Montage-Semeth** für die neuen Trikots unserer Bambinis – ein riesen Dankeschön für diese großartige Unterstützung!



Zusätzliche Initiativen:

- **Fördertraining:**
Seit 2024 bieten wir zusätzlich zum regulären Training ein Förderprogramm an Wochenenden an. Aktuell profitieren Spieler der E- bis C-Jugend von diesem Angebot. Das Fördertraining soll im Winter ebenfalls stattfinden, dann jedoch nur freitags.

Veranstaltungen:

- Zum 9. INTERSPORT HAISERMANN Jugend Hallencup, welcher traditionell im Januar in der Heimenkircher Doppelturnhalle stattfindet, konnten wir fast 1000 Teilnehmern zzgl. Anhängerschaft über fünf Turniertage hinweg begrüßen. Im Jubiläumsjahr 2026 ist eine Ausweitung des Turniers auf drei Wochenenden angedacht.
- Mit 90 Teilnehmern war das Jugendcamp der SG Westallgäu, welches dieses Jahr in Röthenbach stattfand, ein großer Erfolg. Dem jährlichen Turnus findet das Jugendcamp dann 2026 in Wohmbrechts statt.



Wir freuen uns über neuen Nachwuchs – wer Lust auf Fußball hat, ist bei uns jederzeit herzlich willkommen!

4.1.2. Aktive Damen: Teamgeist und sportlicher Fortschritt

Die Damenmannschaft der SGM Eglofs / Heimenkirch / Wohmbrechts blickt auch im Jahr 2025 auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr zurück. Der Kader umfasst aktuell 23 aktive Spielerinnen, die Woche für Woche mit großem Einsatz auf und neben dem Platz überzeugen.

Das Trainerteam besteht aus Trainer Pascal Pfeil und Co-Trainerin Elena Ortmann, einer ehemaligen Spielerin. Gemeinsam sorgen sie für frischen Wind und eine tolle Trainingsatmosphäre.

Sportlich kann sich die Bilanz sehen lassen: Die Mannschaft belegt derzeit Platz 3 in der Tabelle und steht zudem noch im Bezirkspokal im Wettbewerb. Diese Leistungen zeigen die kontinuierliche Weiterentwicklung des Teams und den starken Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft.



Neben dem sportlichen Engagement sind die Damen weiterhin eine wichtige Stütze des Vereinslebens. So übernehmen sie regelmäßig die Bewirtung bei Hochzeiten und der Weihnachtsfeier und tragen mit viel Herzblut zu einem lebendigen Vereinsleben bei.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr war der eigene Stand auf dem Eglofer Weihnachtsmarkt, der großen Anklang fand und den Teamgeist noch weiter stärkte. Für Anfang 2026 ist zudem ein Trainingslager in Italien geplant – ein weiteres Zeichen dafür, wie motiviert und ehrgeizig die Mannschaft in die Zukunft blickt.

4.1.3. Aktive Herren: Anspruchsvolle Landesliga & starke Kooperation

Die Landesligamannschaft steht in der laufenden Saison vor einer großen Herausforderung – dem Klassenerhalt. Mit viel Einsatz, Leidenschaft und Teamgeist zeigt die Mannschaft Woche für Woche starken Zusammenhalt und große Moral. Bei den Heimspielen sorgen durchschnittlich rund 400 Zuschauer für großartige Stimmung, bei Lokalderbys zieht es sogar über 1.000 Besucher an den Sportpark am Rehwinkel. Besonders hervorzuheben ist der ausgeprägte Teamgeist – eine super Mannschaft, die auf und neben dem Platz als echtes Team auftritt.

Die Kooperation mit dem TSV Röthenbach hat sich dabei als echter Gewinn erwiesen. Durch den großen Gesamtkader und gemeinsame Trainingsmöglichkeiten wurde eine solide Grundlage für sportliche Stabilität geschaffen. Die Spielgemeinschaft Röthenbach/Heimenkirch spielt derzeit eine makellose Saison und steht nach der Vorrunde ungeschlagen an der Tabellenspitze der Kreisliga B. Auch die Reservemannschaft profitiert von der Kooperation und präsentiert sich als wichtiger Bestandteil des gemeinsamen sportlichen Konzepts.

Der Nachwuchsbereich bleibt ein wichtiger Baustein für die Zukunft, junge Spieler werden konsequent integriert.



4.1.4. Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit

Die Fußballabteilung trägt aktiv zum Vereins- und Gemeindeleben bei:

- **Heimenkircher Adventsmarkt:** Mit Käsespätzle begeistern wir jedes Jahr zahlreiche Besucher und tragen zum stimmungsvollen Markttreiben bei.
- **„Hüttenzauber“** am Sportplatz Rehwinkel: Das im Vorjahr neu eingeführte Angebot findet 2025 erstmals direkt am Sportplatz statt und stärkt damit das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der Fußballabteilung und der gesamten TSV-Familie. Wir bedanken uns bei Edeka Aumann dafür, dass wir in 2024 den Hüttenzauber dort durchführen konnten.

- **Dart Cup:** Der beliebte Heimenkircher Dart Cup lockte 2025 an zwei Tagen zahlreiche TeilnehmerInnen an. Am Freitag traten 58 SpielerInnen an und am Samstag zählte man 64 Teilnehmer.
Aufgrund des großen Zuspruchs wird das Event im Januar 2026 wieder über zwei Tage stattfinden.
- **Hobby-Spieltag „Weizen gegen Pils“:** Nach einigen Jahren Pause wurde dieses traditionsreiche Hobby-Duell von den Oldies des TSV Heimenkirch wieder ins Leben gerufen. In geselliger Atmosphäre standen Spaß und Gemeinschaft klar im Vordergrund – ganz im Sinne des Vereinsmottos.



Folgt uns gerne auf Instagram (@tsvheimenkirchfussball), um keine unserer Veranstaltungen der Abteilung Fußball zu verpassen!

4.1.5. Betrieb des Sportparks am Rehwinkel

- **Pflege des Sportplatzgeländes:** Das Infrastrukturteam hat für die optimale Instandhaltung des Geländes sowie für eine sichere Nutzung der Sportanlagen im vergangenen Jahr großen Einsatz gezeigt und rund 950 Stunden an Arbeitsleistung investiert.
- **Bewirtung und Betrieb am Spieltag:** Für die Bewirtung und Unterhaltung der Besucher an Spieltagen, leistete unser engagiertes Team aus Pommes-Machern, Grillern, Stadionsprechern, Ordnern, Kassierern und Reinigungskräften rund 1.100 Stunden in 2025.
- **Organisation Abteilung Fußball:** Für die jährliche Organisation des Fußballbetriebs sowie für die Planung von anstehenden Events wurden rund 1400 Stunden geleistet.

4.1.6. „Fun“ Fact Sportpark am Rehwinkel

- **Jährlicher Getränkebedarf:** Unser jährlicher Getränkebedarf liegt etwas über **100 Hektolitern** und spiegelt die hohe Besucherzahl sowie den regen Betrieb bei Spielen und Events am Sportpark am Rehwinkel wider.
- **Vandalismus:** Die Anzahl der relevanten Vandalismusschäden belief sich im Jahr 2025 auf 4 grobe Vorfälle wie zum Beispiel zerstörte Zaunelemente, abgerissene Schilder, zerstörte Tornetze oder das Grillen auf dem Kunstrasen.
- **Verunreinigungen:** Die Vorfälle durch Verunreinigungen waren zu umfangreich, um eine genaue Zählung durchzuführen. Was jedoch mit großer Sorge zu beobachten ist, ist die Verunreinigung durch Glasscherben welche als Hinterlassenschaften von „Partys“ zurückbleiben. Diese stellen

eine Gefahr für alle dar, die den Sportpark besuchen und benutzen und kann schwerwiegende Verletzungen zur Folge haben.

- **Wasserspaß am Rehwinkel:** Sollte das Freibad in Heimenkirch einmal überfüllt sein oder geschlossen bleiben, spielt der TSV mit dem Gedanken, seinen Parkplatz kurzerhand als Spaßbad zu eröffnen – selbstverständlich ohne Badeaufsicht. Zusätzlich wird über eine innovative PKW-Waschstraße auf der überfluteten Verbindungsstraße zwischen dem Vereinsheim Fußball und Tennis nachgedacht: Einmal durchfahren genügt, Unterbodenwäsche inklusive. Und das Beste ist, es ist für alle kostenlos und sogar umweltfreundlich.

Die Öffnungszeiten der Waschstraße und des Spaßbades werden stark variieren und richten sich ausschließlich nach dem Wetterbericht. Geöffnet wäre dann auch nur an Tagen mit starkem Regen sowie wahrscheinlich noch zwei bis drei Tage danach.



5. Tennisabteilung

Das Tennisjahr 2025 war für unsere Abteilung erneut ein Jahr voller sportlicher Aktivitäten, spannender Begegnungen und geselliger Momente auf und neben dem Platz.

5.1.1. Mannschaften & Spielbetrieb

Unsere Herren 40 waren auch in dieser Saison wieder im Punktspielbetrieb aktiv und belegten am Ende den 7. Platz.

Besonders erfreulich war in diesem Jahr die Neugründung einer Herren 30 Mannschaft, die ab der kommenden Saison ebenfalls in den Wettbewerb einsteigen wird. Damit wächst unsere Abteilung weiter und zeigt, dass Tennis bei uns in allen Altersklassen lebendig bleibt.

5.1.2. Clubmeisterschaft

Ein sportliches Highlight war auch in diesem Jahr die Clubmeisterschaft der Herren. Nach vielen spannenden Spielen und packenden Ballwechsellern setzte sich Alexander Wagner im Finale gegen Andreas Siegel durch und sicherte sich verdient den Titel des Clubmeisters 2025.

5.1.3. Training & Nachwuchsarbeit

Besonders erfreulich ist die Entwicklung im Trainingsbetrieb. An zwei Tagen pro Woche fand ein umfangreiches Tennistraining statt – mit drei Kindergruppen sowie Einheiten für Anfänger und Fortgeschrittene.

5.1.4. Veranstaltungen

Auch das gesellschaftliche Miteinander kam nicht zu kurz:

Bei unserem Sommerfest mit großem Turnier wurde um jeden Punkt gekämpft, begleitet von bester Stimmung auf der Anlage. Das Weißwurstfrühstück war ein voller Erfolg und sorgte für einen gelungenen Abschluss der Sommersaison.



Insgesamt war 2025 ein rundum gelungenes Jahr für unsere Tennisabteilung. Ein großes Dankeschön gilt allen Spielern, Trainern, Helfern und unseren Unterstützern sowie Werbepartnern.

6. Die Turnabteilung – ein Angebot für Alle

Die Turnabteilung des TSV Heimenkirch umfasst ein breites Angebot von insgesamt 19 Turngruppen, die den Sport und die Gemeinschaft im Verein fördern. Und die ein vielseitiges Programm für alle Altersstufen und Leistungsniveaus bieten – vom spielerischen Kinderturnen bis hin zum ambitionierten Wettkampfsport.

Unser Angebot:

- Eltern-Kind-Turnen
- Frauengymnastik
- Seniorengymnastik
- Kindergartenturnen
- Bubenturnen
- Leichtathletik
- Mädchenturnen
- Leistungsturnen
- Frauenturnen
- Bäuerinnenturnen
- Taekwondo
- Geräteturnen
- Step-Aerobic
- Prellball
- Volleyball
- Skigymnastik
- Dienstagsriege
- Langhanteltraining
- Jeder-Männer
- Zirkeltraining ab 9 Jahren
- Zumba

Seit Februar 2025 ist unsere Turnabteilung um eine neue Gruppe reicher: das Leistungsturnen. Damit erweitern wir unser Angebot um eine weitere spannende Trainingsmöglichkeit für besonders motivierte Turnerinnen. Des Weiteren wurde das Kursangebot des TSV Heimenkirch um den Kurs Taekwondo erweitert, welches nicht nur die Älteren, sondern bereits die ganz Kleinen begeistern. Wir freuen uns ebenfalls, dass der Zumba Kurs in 2025 wieder gestartet ist.



Sowohl die Gruppen Geräteturnen Mädchen als auch Leistungsturnen konnten in diesem Jahr durch zahlreiche Wettkämpfe, großartige Teamleistungen und beeindruckende Einzelergebnisse überzeugen. Wer durfte bei unseren Wettkämpfen natürlich nie fehlen? Richtig – unser Maskottchen Rosalie!

Die Vielfalt der Gruppen zeigt, dass bei uns alle Altersgruppen und Interessen eine Heimat finden.

6.1. Wettkämpfe und Erfolge

Die Turnerinnen der Gruppen **Geräteturnen Mädchen** und **Leistungsturnen** nahmen 2025 an vier spannenden Wettkämpfen teil:

- Turnen im Verein
- Kreiskinderturnfest
- Vierseitigkeits-Wettkampf (traditionell ausgerichtet vom TSV Heimenkirch)
- Pokalturnen

Diese Veranstaltungen boten unseren Turnerinnen die Möglichkeit, ihr Können unter Beweis zu stellen, wertvolle Wettkampferfahrung zu sammeln und sich mit Gleichgesinnten aus der Region zu messen.

Unsere Trainerinnen der Turnabteilungen haben zudem einen Kampfrichterlehrgang besucht und sind damit bestens für die Wettkämpfe gerüstet, um zu werten.

Natürlich unterstützen wir auch tatkräftig auf der Landesgartenschau – beim Ausschank, in bester Gesellschaft. Wie man sieht, sind wir nicht nur in der Turnhalle ein super Team, sondern auch außerhalb.

6.2. Sportliche Highlights in der Turnhalle

6.2.1. Vierseitigkeits-Wettkampf

Ein ganz besonderes Highlight war erneut der Vierseitigkeits-Wettkampf, der **traditionell vom TSV Heimenkirch ausgerichtet wird**. Die Veranstaltung war auch 2025 ein voller Erfolg und stellte mit **211 Teilnehmerinnen und Teilnehmern** aus dem Turngau Lindau und umliegenden Vereinen trotz schlechtem Wetter einen neuen Rekord auf.

In den **Disziplinen Boden, Trampolin, Schwimmen und Sprinten** zeigten die Athletinnen und Athleten großartigen Einsatz, beeindruckende Technik und viel Teamgeist. Das Publikum belohnte die starken Leistungen mit begeistertem Applaus.

Besonders hervorzuheben ist Marie, die sich mit einer hervorragenden Leistung den 3. Platz in der Einzelwertung sichern konnte – ein großartiger Erfolg und eine verdiente Belohnung für ihren Trainingsfleiß und ihre Leidenschaft fürs Turnen.

6.2.2. Nikolausturnen

Am 13. Dezember fand in der Doppeltturnhalle das traditionelle Nikolausturnen des TSV Heimenkirch statt. Als 1. Vorstand eröffnete Dr. Michael Strasser die Veranstaltung mit einer Willkommensrede, in der er den besonderen Gedanken des Nikolausturnens hervorhob: ein gemeinsames Fest für Kinder, Familien und Freunde, das dazu einlädt, sich erneut an die kleinen positiven Dinge des Jahres zu erinnern, die im Alltag allzu schnell in Vergessenheit geraten. Besonders die strahlenden Gesichter der Kinder – sei es nach einem gelungenen Tor, einer perfekt ausgeführten Turneinheit oder einem Sprung

im Bikepark. Diese kleinen Momente sind es die Familien Glück, Freude und Stolz schenken und an genau diese Momente möchte das Nikolausturnen nochmals erinnern.

Rund 400 Besucherinnen und Besucher verfolgten die Vorführungen in der Doppelturnhalle und würdigten die Leistungen der **insgesamt 190 aktiven Kinder und Jugendlichen** mit großem Applaus. Neun Gruppen präsentierten ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm. Die Darbietungen reichten von beeindruckenden Sprüngen mit dem Bike und Geschicklichkeitsfahren über das Ballgefühl der Bambinis bis hin zu eleganten Rollen und Rutscheinheiten der Krippen- und Kindergartenkinder sowie vielfältigen turnerischen Übungen. Dabei zeigten die Kinder und Jugendlichen ihr Können an unterschiedlichen Geräten, unter anderem mit Bällen, Tüchern und Fahrrädern. Den Abschluss bildeten die Turnerinnen und Leistungsturnerinnen, die mit ihren Darbietungen die Halle zunächst zum Staunen und anschließend zu tosendem Applaus brachten.



Zu den besonderen Programmpunkten zählte die Auszeichnung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer bis zu einem Alter von 15 Jahren, die im Laufe des Jahres bei Wettkämpfen herausragende sportliche Leistungen erzielt hatten. Die Ehrungen wurden in diesem Jahr vom Heimenkircher Bürgermeister Markus Reichart vorgenommen.

Ein besonderer Dank gilt zudem **den Event-Sponsoren**, deren Unterstützung maßgeblich zur erfolgreichen Durchführung des Nikolausturnens beigetragen hat. **Mit Eurer Hilfe konnten die 190 Nikolaussäckchen wieder gut gefüllt werden.**

Ein herzlicher Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, Übungsleiterinnen und Übungsleitern sowie allen Beteiligten, die durch ihr Engagement dazu beigetragen haben, das Nikolausturnen zu einem gelungenen und unvergesslichen Ereignis zu machen.

6.3. Weitere Nutzung der Turnhalle

Die Turnhalle ist ein zentraler Ort für den TSV Heimenkirch und wird nicht nur von der Turnabteilung und Hallenkurse genutzt, sondern auch intensiv von den anderen Abteilungen sowie externen Besuchern.

- **Wintertraining:** Die Fußballjugend nutzt die Halle für ihr Hallentraining während der Wintermonate. Zudem findet im Winter das Tennistraining darin statt.
- **Jugend-Hallenturnier:** Das Hallenturnier im Januar ist ein Höhepunkt für die Fußballabteilung und zieht zahlreiche Teilnehmer und Zuschauer an. In 2026 feiert der Intersport Haisermann Cup sein 10-Jähriges Jubiläum. Ein Grund zu feiern und das Sportevent auf drei Wochenenden zu verlängern. Die Organisation spricht von über 1000 teilnehmenden SportlerInnen und bereitet sich auf einen Besucherrekord vor.
- **Externe Nutzer:** Der TSV Heimenkirch koordiniert auch die Hallenbelegung durch Externe wie z.B. die Lebenshilfe Lindenberg welche die Tischtennisplatten des TSV Heimenkirch nutzt.

7. Bike&Ski

7.1. Auf dem Bike

7.1.1. Saisonstart mit neuen Trikots

Die Mountainbike-Saison startete am 11. April mit der Ausgabe unserer neuen Trikots. Seit dieser Saison treten wir – wie bereits zu Beginn der MTB-Abteilung – wieder in Blau an. Dadurch sind die Fahrerinnen und Fahrer des TSV Heimenkirch bei Rennen klar als Team erkennbar, was nicht nur die Außenwirkung stärkt, sondern auch das Zusammengehörigkeitsgefühl innerhalb der Mannschaft fördert.



7.1.2. Training- und Rennbetrieb

Nach einigen Trainingseinheiten im neuen Outfit starteten spätestens am 25. Mai mit dem Auftaktrennen beim Harter MTB Kreiscup in Scheidegg alle Rennfahrerinnen und Rennfahrer in die Saison. Mit durchschnittlich 28 Teilnehmenden sammelte das Team im Verlauf der Saison bei Rennen im Schwäbischen OMV Cup, in der Bayernliga bis hin zum Saisonabschluss beim Allgäuer Alpenwasser Kids-Cup in Durach weit über 200 Rennkilometer sowie unzählige Trainingskilometer – stets mit dem Blick auf den sportlichen Erfolg und vor allem mit viel Freude am Mountainbikesport.

7.1.3. MTB Rennwochenende Heimenkirch

Das Wochenende des Allgäuer Alpenwasser Kids-Cups am 13. September und des Harter MTB Kreiscups am darauffolgenden Sonntag bildete dabei den Höhepunkt der Saison. Bei unserem Heimrennen schnupperten 31 Kinder, die regelmäßig am Training teilgenommen hatten, voller Begeisterung Rennluft und zeigten mit Einsatz und Teamgeist, was sie gelernt hatten. Auf der anspruchsvollen Strecke rund um das Heimenkircher Freibad galt es auf bis zu sieben Runden mit maximal 290 Höhenmetern, alles zu geben – und unsere Rennfahrerinnen und Rennfahrer meisterten jede Herausforderung mit Leidenschaft.

Auch abseits der Strecke kam die Stimmung nicht zu kurz: Die bestens organisierte Bewirtung der Bike&Ski Abteilung sorgte bei Sportlern und Zuschauern gleichermaßen für gute Laune.

7.1.4. Saisonabschluss

Neben den Rennen konnten wir in diesem Jahr wieder zwei Ausflüge mit anschließendem Grillen unternehmen: in den Bikepark Lindau sowie in den neu eröffneten Bikepark Weitnau, der gleichzeitig als Saisonabschluss diente.



Zum Abschluss der Saison organisierte die Abteilung Bike & Ski im November – wie bereits in den vergangenen Jahren – die Gesamtsiegerehrung des Harter MTB Kreiscups in der Alten Turnhalle in Heimenkirch. Hier wurden die erfolgreichen Rennfahrerinnen und Rennfahrer noch einmal gebührend gefeiert und für ihre Leistungen gewürdigt.

7.2. Auf den Skiern

7.2.1. Skitraining

Die Skisaison 2024/2025 startete für uns Skifahrer erfreulicherweise schon am 15.12.2024 bei traumhaften Verhältnissen am Hochhäderich mit 30 Kinder, darunter 5 Neueinsteiger die hochmotiviert der neuen Saison entgegenfieberten.

An den Trainingstagen vermittelten bis zu sechs Trainerinnen und Trainer in vier bis sechs Gruppen den bis zu 33 Skikindern die notwendige Skitechnik, die Regeln auf und neben der Piste sowie vor allem die Freude am Skifahren.



Im Verlauf des Winters machte sich die Entscheidung bezahlt, in dieser Saison bei den Trainern auf den 3-Täler-Pass zu setzen. Dadurch konnten wir von Mitte Dezember bis Mitte März insgesamt 20 Trainingstage mit allgemeinem Techniktraining für die Skikinder anbieten. Wenn die Schneeverhältnisse in unseren üblichen Trainingsgebieten Hündle und Steibis ein entsprechendes Skitraining nicht zuließen, konnten wir dank des Passes auch auf das Skigebiet am Hochhäderich ausweichen.

Ein besonderer Dank gilt den Skitrainerinnen und Skitrainern der Bike-&Ski-Abteilung des TSV Heimenkirch, die neben den zusätzlichen Fahrkilometern in weiter entfernte Skigebiete auch viel Zeit investierten und einen nicht unerheblichen finanziellen Eigenanteil für die 3-Täler-Pässe leisteten, um den Kindern sowohl die notwendige Technik als auch die Freude am Skifahren zu vermitteln.

7.2.2. Renntraining

Für unsere aktiven Rennkinder konnten wir durch die seit einigen Jahren bestehende Renntrainingsgemeinschaft mit dem SC Lindenberg, dem SC Oberstaußen und dem SC Weiler zwei zusätzliche Trainingstage pro Woche anbieten. Dadurch ergaben sich für die Kinder über 45 Trainingsmöglichkeiten, was einer rekordverdächtigen Saison entsprach. Einen besonderen Höhepunkt stellte dabei ein gemeinsames, organisiertes Renntraining aller beteiligten Vereine und Skikinder am Diedamskopf dar.



Über die gesamte Saison hinweg vertraten regelmäßig fünf bis sieben Rennfahrerinnen und Rennfahrer den TSV Heimenkirch bei regionalen Rennen wie dem Ski & Sport Hörburger Kreiscup, dem Max-Wild-Pokal in Isny, der offenen Lindenerger Stadtmeisterschaft sowie der Westallgäuer Meisterschaft um den Sport-Haisermann-Pokal. Dabei erzielten sie erneut hervorragende Ergebnisse und konnten sich mehrfach Podestplätze sichern.

Bei der Westallgäuer Meisterschaft, die traditionell das Ende der aktiven Rennsaison im Landkreis Lindau markiert, erreichte unsere teilnehmende Mannschaft mit einem Durchschnittsalter von lediglich 13 Jahren einen hervorragenden 7. Platz. Dies ist besonders bemerkenswert, da das Durchschnittsalter der Mannschaften auf den ersten drei Plätzen jeweils nicht unter 28 Jahren lag.

Nicht unerwähnt bleiben dürfen auch die sportlichen Leistungen unserer drei Rennläuferinnen Martha, Leni und Lilly Staub, die im Kader des Regionalteams Westallgäu aktiv sind und regelmäßig sehr gute Ergebnisse bei regionalen sowie überregionalen Rennen erzielen.

7.2.3. Jubiläum und Orts- und Vereinsmeisterschaft

Das absolute Highlight der Skisaison 2025 bildete das 60-jährige Bestehen der Skiabteilung. Dieses Jubiläum wurde im Rahmen einer festlichen Abendveranstaltung gefeiert, die zugleich den passenden Rahmen für die Siegerehrung der Orts- und Vereinsmeisterschaft Ski Alpin am 22.02.2025 bot.

Bei der Siegerehrung lag der Fokus, wie bereits in den vergangenen Jahren, insbesondere auf dem Nachwuchs. Alle teilnehmenden Kinder wurden mit Pokalen, Medaillen, Urkunden sowie Sachpreisen ausgezeichnet. Selbstverständlich durfte auch die Ehrung der Titel „Orts- und Vereinsmeister im Ski Alpin“ nicht fehlen, die in diesem Jahr an Verena und Alexander Rausch verliehen wurden.



Im Anschluss an die Siegerehrung fand beim gemütlichen Beisammensein die Auslosung der Tombola statt. Diese war dank der großzügigen Unterstützung unserer Sponsoren hervorragend mit Sachpreisen und Gutscheinen bestückt. Anlässlich des Jubiläums der Skiabteilung kamen so Preise im Gesamtwert von über 1.000 Euro zusammen.

Ein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle nochmals allen Sponsoren der Tombola.

7.2.4. Saisonabschluss

Auch dieses Jahr bildete eine gemeinsame Ausfahrt der Skikinder zusammen mit Eltern und Trainern in das Skigebiet in Mellau/Damüls den krönenden Saison Abschluss der Skifahrer.

7.2.5. Vorbereitung der Skisaison 2025/2026

Zur Vorbereitung auf die neue Skisaison veranstaltete die Abteilung Bike & Ski Anfang November 2025 den jährlichen Skibasar in der Doppelturnhalle in Heimenkirch. Dank eines umfangreichen Angebots an nahezu neuwertigen Ski und Skischuhen in allen Größen konnten die Besucherinnen und Besucher gemeinsam mit fachkundiger Beratung des TSV Heimenkirch das passende Equipment für die bevorstehende Saison erwerben und sich über die Aktivitäten der Bike&Ski Abteilung informieren.

Ein erstes Highlight der Saison 2025/2026 ist die Anschaffung neuer Skianzüge für die Abteilung Bike&Ski. Damit tritt der TSV Heimenkirch künftig mit einem einheitlichen Erscheinungsbild bei Trainings und Wettkämpfen auf und präsentiert gleichzeitig die beteiligten Sponsoren angemessen. Die Finanzierung der Skianzüge stützt sich nicht nur auf die großzügigen Zuwendungen unserer Sponsoren, sondern auch auf die Einnahmen aus den Arbeitseinsätzen beim Meckatzer Frühlingsfest, bei der Landesgartenschau 2.0, beim Skibasar sowie der Bewirtung beim jährlichen Nikolausturnen des TSV Heimenkirch. Durch diese Einnahmen ist es der Abteilung möglich, den Kindern die Skianzüge stark vergünstigt über Zuschüsse zur Verfügung zu stellen.

Ein Bild der Abteilung in ihren neuen Anzügen werden wir im Jahresrückblick 2026 veröffentlichen.

7.2.6. Ausgebildete Skitrainer

Besonders stolz sind wir auf die große Anzahl der sehr gut ausgebildeten Skitrainerinnen und Skitrainern, die unser Team in der Saison 2025/2026 weiter verstärken werden. Seit dem Spätsommer 2025 befinden sich drei angehende Skitrainer in der Ausbildung beim Allgäuer Skiverband. Sie haben selbst das Skitraining beim TSV Heimenkirch durchlaufen und geben ihr erlerntes Wissen und ihre Begeisterung für den Skisport künftig an die nächste Generation weiter.

8. Eisstockschützen

Die Eisstockabteilung des TSV Heimenkirch setzt sich aus einer kleinen, jedoch äußerst engagierten Gemeinschaft zusammen, die an ausgewählten Veranstaltungen und Turnieren teilnimmt. Besonders bei traditionellen Wettbewerben wie dem Vatertagsturnier in Markt Wald sowie dem Kirchweihturnier in Pfaffenhausen ist die Abteilung stets vertreten – geprägt von sportlichem Ehrgeiz, Kameradschaft und Geselligkeit.

Regelmäßig treffen sich die Eisstockschützinnen und Eisstockschützen mittwochs und samstags auf dem Eisstockplatz am Rehwinkel, um gemeinsam ihrem Sport nachzugehen. Aber auch außerhalb der offiziellen Spielzeit, sofern es das Wetter zulässt, sind die Stockschützen beim „Schieben“ am Sportpark am Rehwinkel.

Interessierte sind jederzeit herzlich eingeladen, unverbindlich vorbeizukommen, mitzuspielen oder einfach als Zuschauer dabei zu sein. Die Abteilung freut sich über jede neue Begegnung und über alle, die das gesellige Miteinander teilen möchten.

Auch haben die Stockschützen mit viel Einsatz beim Abbau des Doppelstabzauns auf der Landesgartenschau geholfen und dadurch die Kosten für die Kunstrasensanierung durch ihre Mithilfe reduziert.

9. Unsere Jugendabteilung

Auch in diesem Jahr war bei der Jugendabteilung des TSV Heimenkirch wieder richtig was los! Zahlreiche tolle Aktionen und Erlebnisse zeigten einmal mehr, wie stark der Zusammenhalt und die Begeisterung unserer jüngsten Mitglieder sind.

Los ging's am 15.02.25 mit dem ersten Heimenkircher Dorffasching. Dieser fand gemeinsam mit der Musikkapelle Heimenkirch unter dem Motto „Ein Dorf, ein Fest, ein Fasching!“ statt. Der große Umzug mit vielen verkleideten Teilnehmern und die super Stimmung bei den Zuschauern machten den Tag unvergesslich! Anschließend ging es beim traditionellen Kinderfaschingsball in der alten Turnhalle weiter. Dort sorgten unsere engagierten Betreuerinnen und Betreuer mit einem bunten Bühnenprogramm für jede Menge Spaß bei kleinen und großen „Mäschkerle“. Nach jedem Spiel durften die Kinder in die TSV- Süßigkeitenkiste greifen.



Ein weiteres Highlight des Jahres war das erste Indoor TSV-Zeltlager am ersten Augustwochenende. Eigentlich war das Zeltlager draußen im Sportpark am Rehwinkel geplant – doch das Wetter machte uns einen Strich durch die Rechnung. Kurzerhand wurde das Lager in die alte und neue Turnhalle verlegt. Die 66 teilnehmenden Kinder bastelten in der alten Turnhalle kreative Nagelbilder, Papiergeldbeutel und Salzteiggirlanden. Auch wurden dort die Mahlzeiten in gemütlicher Runde eingenommen. Ein Dankeschön für die Materialspenden der Firmen Schmalzl und Pietraß Malermeister. In der Doppelturnhalle ging's sportlich zu: Fußball, ein spannender Parcours und kreative Tattoos standen auf dem Programm. Besonders aufregend war für die Kinder der gemeinsame Zeltaufbau – tatkräftig unterstützt von unserem Betreuer team. Nach einer tollen und regenfreien Nachtwanderung durch den Ort, krochen alle müde aber glücklich in ihre Zelte. Am nächsten Morgen rundete ein gemeinsames Spiel das Wochenende perfekt ab, bevor die Eltern die Kinder wieder abholten.



Auch der TSV Spielenachmittag war wieder ein voller Erfolg. 72 Kinder hatten jede Menge Spaß beim Tischtennis, Klettern, Turnen, Waffeln backen oder Schminken – für jeden war etwas dabei. Nach dem gemeinsamen Aufräumen endete der Nachmittag mit einem großen Gruppenspiel – ein schöner Abschluss, den der Teamgeist und die Freude am Sport noch einmal richtig spüren ließ. Ein riesiges Dankeschön an unser tolles Betreuerenteam, das mit viel Herzblut und Engagement diesen Tag möglich gemacht hat. Ein Dank gilt auch dem TSV Hauptverein, der die Kosten für die Verpflegung übernommen hat.



Unsere Aktionen zeigen: Die Jugendabteilung des TSV Heimenkirch ist aktiv und lebendig!

Gemeinschaft, Bewegung, Spaß und Zusammenhalt stehen bei uns an erster Stelle – darauf sind wir richtig stolz. Die Arbeit der Jugendabteilung fördert aber auch das soziale Miteinander und die sportliche Entwicklung unserer Kinder und Jugendlichen.

Wir freuen uns schon auf viele weitere gemeinsame Erlebnisse.

10. Schutzkonzept des TSV Heimenkirch

Der TSV Heimenkirch setzt sich aktiv für den Schutz von Kindern und Jugendlichen ein und duldet keinerlei Form von Gewalt – sei es physischer, psychischer oder sexualisierter Natur. Wir nehmen unsere Verantwortung sehr ernst und arbeiten stetig daran, einen sicheren Raum für alle Mitglieder zu schaffen, insbesondere für unsere jüngsten Sportlerinnen und Sportler.

Mit diesem Anspruch sind wir 2024 gestartet und haben seither kontinuierlich an dem Konzept weitergearbeitet und einzelne Bausteine schrittweise umgesetzt. Leider konnte die Satzung in 2025 nicht mehr angepasst werden, dies soll nun in 2026 nachgeholt werden. Unser Ziel, den bestmöglichen Schutz von Kindern und Jugendlichen zu gewährleisten haben wir in 2025 auf die ÜbungsleiterInnen und TrainerInnen erweitert um auch ihnen den optimalen Schutz bei diesem sensiblen Thema zu geben.

Ein zentrales Element unseres Konzepts ist die Kultur des Hinsehens. Dazu sensibilisieren wir alle Personen, die im Kinder- und Jugendbereich aktiv sind, für potenzielle Gefährdungen und angemessenes Verhalten. Gleichzeitig stärken wir die Kinder und Jugendlichen selbst: Ein gesundes Selbstbewusstsein, Klarheit über eigene Grenzen und der Mut, sich bei Problemen zu öffnen, sind wichtige Voraussetzungen für Schutz und Prävention für sich und andere.

Zu den wichtigsten Bestandteilen unseres Schutzkonzepts gehören:

- **Regelmäßige Vorlage** eines erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses für alle, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten.
- **Verpflichtende Selbstverpflichtungserklärung** sowie Anerkennung unseres Verhaltenskodex.
- **Klare Regeln zum Umgang mit Emotionen und Körperkontakt**, festgehalten in einem allgemeinen und abteilungsspezifischen Onboarding-Leitfaden.
- **Verpflichtende Schulungen**, um Sensibilisierung und Kultur des Hinsehens dauerhaft zu verankern und den Austausch im gesamten Verein zu fördern.

Wir freuen uns, zwei Beauftragte für Jugendschutz und Schutzkonzept im TSV Heimenkirch benennen zu können. Sie verantworten seit dem Frühjahr 2025 die Organisation von Schulungen, die Weiterentwicklung des Verhaltenskodex, die Definition klarer Interventionsschritte, die Dokumentation aller relevanten Unterlagen und den Aufbau einer funktionierenden Meldekette.

Da wir als Verein eine führende Rolle in diesem wichtigen Themenfeld einnehmen möchten, teilen wir unser Wissen aktiv mit anderen Vereinen. Ziel ist der Aufbau eines vereinsübergreifenden Netzwerks und die Funktion als Multiplikator.

In diesem Zusammenhang haben wir allen Sportvereinen im Sportkreis Lindau die kostenlose Teilnahme an unserer Schulungsreihe „Prävention sexualisierter Gewalt“ ermöglicht. An drei Terminen nahmen insgesamt rund 80 Personen teil. Für alle Übungsleiterinnen, Übungsleiter und Trainer, die im TSV Heimenkirch oder mit unseren Kindern und Jugendlichen arbeiten – etwa Trainer der SG Westallgäu – war die Teilnahme verpflichtend.

Das durchweg positive Feedback bestätigt uns, dass wir wichtige Weichen für die Zukunft gestellt haben. Mit unserem Engagement und innovativen Maßnahmen bleiben wir als TSV Heimenkirch ein moderner, verantwortungsvoller und attraktiver Verein.



Carolin Rädler (Schutzbeauftragte TSV Heimenkirch, rechts im Bild) übergibt der Referentin der Schulungsreihe, Josy Schiebel (Bildungsreferentin Bezirk Schwaben, links im Bild), einen kleinen Geschenkkorb als Dankeschön für die großartigen Schulungen zum Thema "Prävention sexualisierte Gewalt" und wie Kinder und Jugendliche stark gemacht werden können.

Ein Dankeschön geht an die Marktgemeinde Heimenkirch für die Unterstützung dieser Schulungsreihe sowie der Musikkapelle Heimenkirch für die Nutzung des Musikheims.

Für das Jahr 2026 ist eine Schulung zum Thema „Kinder stark machen“ geplant. Ziel ist es, den Kindern auf spielerische Weise zu vermitteln, wie sie sich in Situationen verhalten können, in denen sie sich unwohl fühlen, wie sie für sich selbst und andere eintreten, klar „Nein“ sagen und wie sie bei Bedarf den Kontakt zu einer Vertrauensperson oder den Schutzbeauftragten suchen können.

11. Ausblick auf das Jahr 2026

Für das Jahr 2026 setzt der TSV Heimenkirch auf die Weiterentwicklung und Stärkung seines Engagements in verschiedenen Bereichen. Unsere Ziele für das kommende Jahr umfassen:

- **Stärkung des Engagements** des TSV Heimenkirch für seine SportlerInnen und alle Heimenkircher/innen.
- **Aus- und Weiterbildung** von qualifizierten TrainerInnen und ÜbungsleiterInnen, um weiterhin ein hohes Niveau in der Betreuung und Ausbildung unserer Sportler zu gewährleisten.
- **Ausbau des Schutzkonzepts** um unsere Kinder und Jugendlichen weiter zu stärken.
- **Modernisierung und Erneuerung** unserer Sportanlagen und Trainingsgeräte, um den Trainingsbetrieb und Wettkämpfe auf höchstem Standard zu ermöglichen.
- **Ausbau des Sportangebots** für alle Altersklassen, um einen Beitrag zur Fitness, Gesundheit und zum sozialen Miteinander in unserer Gesellschaft zu leisten.
- **Schaffung von optimalen Bedingungen** für Training, Wettkampf und Aktivitäten von Heimenkircher Kindergärten, Schulen und anderen Vereinen auf unserem Sportgelände.
- **Anschaffung eines Festanhängers** inklusive Equipment wie zum Beispiel Kühlschrank, Theke, Gasgrill, Bierbänke und Pavillon für eigene Veranstaltungen sowie zum Ausleihen an andere Vereine oder private Feiern.
- **Installation einer PV Anlage** auf dem Fußball Vereinsheim um die gute und sonnige Lage vom Rehwinkel auch nachhaltig zu Nutzen.
- **Anschaffung einer kleinen Küche** in der Doppelturnhalle um dort die Grundlage für die Bewirtung für Turnieren und Veranstaltungen zu ermöglichen.

12. Dankeschön an die Werbepartner und Sponsoren

Zum Abschluss möchten wir uns im Namen aller Abteilungen herzlich bei unseren Sponsoren, Werbepartnern und Gönnern bedanken. Durch Ihre großzügige Unterstützung konnten im Jahr 2025 zahlreiche Projekte umgesetzt und sportliche Erfolge des TSV Heimenkirch ermöglicht werden. Ihr Engagement und Ihre langjährige Verbundenheit sind eine unverzichtbare Grundlage unserer Vereinsarbeit. Sie leisten damit nicht nur einen wertvollen Beitrag zum sportlichen Erfolg, sondern stärken auch nachhaltig den Zusammenhalt und das Gemeinschaftsgefühl in unserem Verein und darüber hinaus.

Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit und hoffen, auch im kommenden Jahr gemeinsam weiterhin Großes zu erreichen.

12.1. Die Werbepartner und Sponsoren der Abteilung Fußball:

Adoma	Schele Arbeitsplatten
Allgummi	Schneider Energie
Allianz Rieg	Schneider Holzbau
Allianz Rieg	Schreinerei Klaus
Allianz Siegel	Sindermann Wealth Management
APZ- Allgäuer Parkettzentrale Bauer GmbH	Sinz Haustechnik
Aquaria Erlebnisbad	Solmotion
Autohaus Feinaigle e.K.	Sparkasse Schwaben-Bodensee
Autohaus Unterberger GmbH	Spenglerei Preis
Autohaus Weber+Seitz	Herrhammer – Gärtner von Eden
Bäckerei Specht	Hochland SE
Beckmann GmbH & Co. KG	Holl & Weckerle
Berkmann Transporte	IBH Ingenieurbüro Herrmann
Biggel Tamara Friseursalon	Illerwerke VKW
Blaser Group	Immobilien Kirchmann
Bösch Malerbetrieb	Immobilien- und Verwaltung GmbH Lindau
Brögs Garage	Ingenieurbüro Böller + Bischoff
Classic Bikes	Ingenieurbüro Neidhardt GTÜ
Deli's Katessen	Intersport Haisermann
DELPHIN	Käserei Baldauf
DOBLER	Kehrer Uhren Schmuck
Edeka Aumann	Krumbach Mineralbrunnen
Elektro Kohler	Küchen Karner
Elektro Montage Semeth	Lehnert Bau
ENIOSOL	Lingg Florian Baggerbetrieb
FahrschulAcademy Lange	Markt Heimenkirch
Finest Fitness/Wellness Forum	Marktwirt
Fink - Das Zentrum f. Betreuung	Markus Küchle Planungs- und Möbelwerkstätte
Förderverein Fußball	Meckatzer
Fulterer Heizung Sanitär	Metzgerei Weber
Galler Fliesenfachbetrieb	MICTEC
Gasthof Hirsch	Mono Finish
Grafiprint Händel	Naturheilpraxis Carpe Momentum
HARTER	Ofenbau Strauch
S+L Hotelbedarf	PFAFF
SANIA Systeme	Holzbau Trunzer

R&W Beschichtungen
Raiffeisenbank Westallgäu
Richard Ebert
Rueß Kfz-Betrieb
Stella Immobilien
Therapiezentrum Optenberg
Torservice Müller

TSV Heimenkirch
Versicherungsbüro Matthias Milz
Wagner Labor-Montage
Zimmerei Geyer
Zoller & Fröhlich GmbH
Zweirad Center Durach

12.2. Die Werbepartner & Sponsoren der Abteilung Tennis:

Adelhozener
Allianz Siegel
Edeka Aumann
Hochland

Meckatzer Löwenbräu
Siebers
Wagner Labor Montage
Zimmerei Geyer

12.3. Die Werbepartner & Sponsoren der Abteilung Hallensport:

Galler Fliesenfachbetrieb
Fulterer Heizung Sanitär
HARTER
Hochland

Herrhammer – Gärtner von Eden
Intersport Haisermann
Marktwirt

12.4. Die Werbepartner & Sponsoren der Abteilung Bike&Ski:

Für die Skianzüge:

GRAFIPRINT
Herrhammer – Gärtner von Eden
haslach holz.bau
Holzbau Trunzer

Peter Straubinger
Raiffeisenbank Westallgäu
Sport Hasko

Für die Radtrikots:

2-Rad-Schubert
Artline Zahntechnik
HARTER
Herrhammer – Gärtner von Eden
Holdenried Reisen

haslach holz.bau
Meckatzer
Peter Straubinger
Raiffeisenbank Westallgäu
Sinz Haustechnik

Für die Tombola zum Jubiläumsfest:

Adelholzener
Aquaria
Bäckerei Specht
Biohof Kohler
Bräustüble Meckatz
Chili Diem
Edeka Aumann
Edelbrennerei Spieler
Edita
Hirsch
Hochland
Hündle Bergbahnen

Intersport Haisermann
Käse Baldauf
Marktwirt
Meckatzer
Metzgerei Weber
Raiba Westallgäu
Ravensburger Museum
Robin
Sparkasse
Sport Haschko
Sport Hauber
Sport Roman

12.5. Kunstrasen Parzellenpatenschaften:

Ein besonderer Dank gilt zudem unseren Unterstützern, die durch den Parzellenkauf des Kunstrasenplatzes einen wertvollen Beitrag zur Sanierung geleistet haben. Die Dankestafel befindet sich im Layout und ab dem Frühjahr 2026 am Aufgang zum Kunstrasenplatz zu sehen sein.

(Alphabetisch aufsteigend sortiert, Stand 15.12.2025):

allcop Farbbild-Service	Laustetter Franz
Bäckerei Specht GmbH	Leuschner Stefanie
Baldauf Gerhard	Lindenhof Familie Kolb
Baldauf Hansjörg & Doris	Lupo & Andreas Fimpel
Barny's Partyverleih	M.L.Getränkemarkt Marion List
Bauer Sabine	Mager Jochen & Sybille
Baumgärtel Klaus & Luisa	Marktgemeinderat Heimenkirch
Beck Adrian	Markus Hutterer & Melissa Nitschke
Beckmann	Mauderer Alutechnik
Behringer Hermann	Max Dietrich
Biggel Ida	Mayer Felix & Marius
Biggel Philipp	Meckatzer Löwenbräu
Bischof Petra & Armin	Metzgerei Weber
Bittl Susann & Michael	Milz Johannes
böller bischof – Beratende Ingenieure	Milz Oskar & Irmgard
Borowski Fabian	Naleppa Stefan
Buhrz Anita	Netzer Astrid
Ebenhoch Cristina & Matthias	Nickel Sven
Eller Magdalena & Anja	Ortmann Hubert
Ellinger Dorothee & Hans	Ortmann Michael
Eß Matthias & Viola	Özcelik Yilmaz
Falschspieler Liveband	Pflum Fabian
Familie Berger	Rasch Ralf
Familie Epple	Rausch Verena
Familie Mitterhumer	Rehwinkel Stammtisch
Feßler Angela	Salon Tamara Biggel
Feßler Gabriele & Hermann	SANIA Systeme
Forst und Gartengeräte Alge Rene	Sattler Kevin
Gätje Dominik	Sauterleute Alfred & Elisabeth
Großer Tim	Schele e.K. Arbeitsplatten nach Maß
Grundl Patrick	Schiegg Michael
Günther Klaus	Schneider Marianne
Hämmerle Jochen	Schneider Xaver
Hänse	Scholz Christian
Hausmeisterservice Zwiesler Reinhold	Schwedenkeller Fink Patrick
Heimann Daniel	Seelen-Frank & Team
Heimenkircher Fußballcamp	Selig Lukas & Julia Brauchle
Herrmann Joachim	Selig Manfred
Hetzler Jens	Selig Manu & Jürgen
Hochland	Selig Max
Hödl Timo	Sinz Haustechnik

Herrhammer – Gärtner von Eden
Holzner Hubert
Hotel Gasthof zur Rose
Hutterer Anna Elisabeth
Hutterer Nadja & Stefan
Illwerke vkw Deutschland
Jordan Rainer & Gabriele
Joy Vishnu
Jugend Förderverein Fußball TSV Heimenkirch
Julian Ott & Nadine Kimmich
Kaiser Tammo
Kaminkehrerbetrieb Florian Baur
Kempter Gerhard
Kita Arche Noah
Klug Christian
Knapp Florian
Koch Dennis
Kolb Alexander
Kurz Niklas
Kurz Patrick
Landmarkt Eisenharz
Lau Bau
Lau Kilian
Laura Selig & Stefan Bergsteiner

Pfaff Werkzeug- und Formenbau
Steib Angelina & Andre
Steib Duygu & Patrick
Stella Immobilien
Stieghorst Henry Valentin
Strasser Finny & Erwin
Strasser Sabrina & Michael
Straub Patrick
Summer Angela
Tausch Tom
TC Heimenkirch
TC Heimenkirch - Herren 40
Trenkle Stefan
TSV Bike-Damen
Unabhängige Bürgerschaft Heimenkirch e.v.
Velez Estrada Lorena
Volta
Wagner Maria
Walter Michael
Wertstoffhof Lindenberg
Westallgäuer Fohlen
Winkler Katrin & Tobias
Wolf Sieglinde
Zahnärzte Schwarzkopf

Abschließend möchten wir uns nochmals herzlich bei allen Werbepartnern, Sponsoren, Gönner und Parzellenpaten für die bedanken. Aufgrund der Vielzahl bitten wir um Verständnis, falls an dieser Stelle ein Unternehmen oder eine Person unbeabsichtigt nicht namentlich erwähnt wurde. In diesem Fall bitten wir um kurze Rückmeldung, damit wir diesen Fehler künftig vermeiden können.

13. Kontaktinformationen TSV Heimenkirch 1921 e.V.

Geschäftsstelle

Name: Tobias Winkler

Adresse: Fichtenweg 1, 88178 Heimenkirch

E-Mail: geschaeftsstelle@tsv-heimenkirch.de

Schutzbeauftragte

Name: Carolin und Klaus Rädler

Email: schutz@tsv-heimenkirch.de

Beauftragte für Sponsoring und Werbepartnerschaften der Abteilung Fußball

Name: Laura Selig und Tamara Biggel

Email: sponsoring@tsv-heimenkirch.de

1. Vorstand des TSV Heimenkirch

Name: Dr. Michael Strasser

E-Mail: vorstand@tsv-heimenkirch.de

2. Vorstand des TSV Heimenkirch

Name: Patrick Kurz

E-Mail: 2.vorstand@tsv-heimenkirch.de

Homepage des TSV Heimenkirch

www.tsv-heimenkirch.de